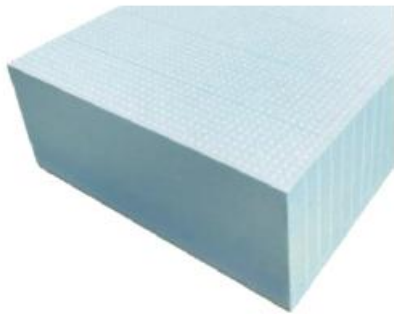


MIXFIX Sockelplatte EPS-S



Produkt	Strukturierter, formgeschäumter Polystyrolhartschaum für die Wärmedämmung im Sockel- und Spritzwasserbereich Geeignet für sämtliche MIXFIX Systeme.
Zusammensetzung	Expandiertes Polystyrolhartschaum, frei von jeglichen FCKW.
Eigenschaften	Hoch diffusionsoffen, Hochwärmedämmend, maßgenau, form- und alterungsbeständig, schwindfrei, schwer brennbar. Produkt geprüft nach ÖNORM EN 13163.
Bezeichnungsschlüssel	EN 13163 – L(3) – W(2) – T(1) – S(2) – P(3) – DS(N)2 – DS(70,-)1 – CS(10)120 – BS170 – TR150 – WL(T)2
Anwendung	Bei Neu- und Altbauten als Dämmstoff im Sockelbereich und erdberührten Bereich bis max. 85 cm unter Geländeoberkante. Kein Einsatz bei drückendem oder aufstauendem Wasser
Technische Daten	Bezeichnung: Sockelplatte EPS-S (gemäß ÖNORM B 6000) Wasseraufnahme bei langzeitigem eintauchen: WLT(2) Vol. % Zugfestigkeit senkrecht

zur Plattenebene: TR 150
Wärmeleitzahl λ_n : 0,035 W/mK

Brennbarkeitsklasse: E (Euroklasse)
gem. ÖNORM EN 13501-1
Materialverbrauch: 2 Platten/m²
Lieferdicken: 2 - 30 cm
(Mehrstärken auf Anfrage)
Format: 100 x 50 cm

MIXFIX Sockelplatten werden foliert im Paket geliefert.

Lagerung

Bei Lagerung vor ultravioletter Strahlung (Sonne), Witterungseinflüssen und mechanischer Beschädigung schützen.

Qualitätssicherung

Fremdüberwachung der Produktionswerke.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

nicht kennzeichnungspflichtig

Untergrundprüfung

Die Prüfung des Untergrundes hat grundsätzlich nach ÖNORM B 3346 bzw. ÖNORM B 2259 zu erfolgen. Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, staubfrei und frei von losen Teilen und Ausblühungen sein.

Verarbeitung

Das Kleben der Dämmplatten erfolgt gemäß ÖNORM B 6400-1. Richtlinien der ÖAP (RL-SO, RL-AP) sowie VAR 19 der Qualitätsgruppe WDVS beachten.
Bei Verklebung auf bituminösen Untergründen folgende Produkte einsetzen:
Mixfix Unihaft oder Bitumenkleber Eco 2K

Dübelung

Sockelplatten müssen bei Verwendung als Sockeldämmplatte gedübelt werden. Die Dübelung erfolgt ab einer Höhe von 30 cm oberhalb der Geländeoberkante.

Hinweise

Die Verdübelung hat vor der Erhärtung des Klebers zu erfolgen.

Der Untergrund darf nicht gefroren sein. Während der Arbeit und des Abbindevorganges muss die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur über + 5°C betragen.

Die Innenputz-, Estrich-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten müssen abgeschlossen sein, da eine nachträgliche Durchfeuchtung des Mauerwerkes nicht erfolgen darf.

Anschlüsse und Öffnungen, Sohlbankverblechungen, Dachdurchdringungen oder ähnliches der Dämmplatten sind entsprechend dicht auszuführen.

Achtung:

Die Dämmplatten sind vor Sonneneinstrahlung zu schützen, vergilbte Dämmplatten nicht verwenden.

Geschlitzte Seite nach außen verlegen

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.